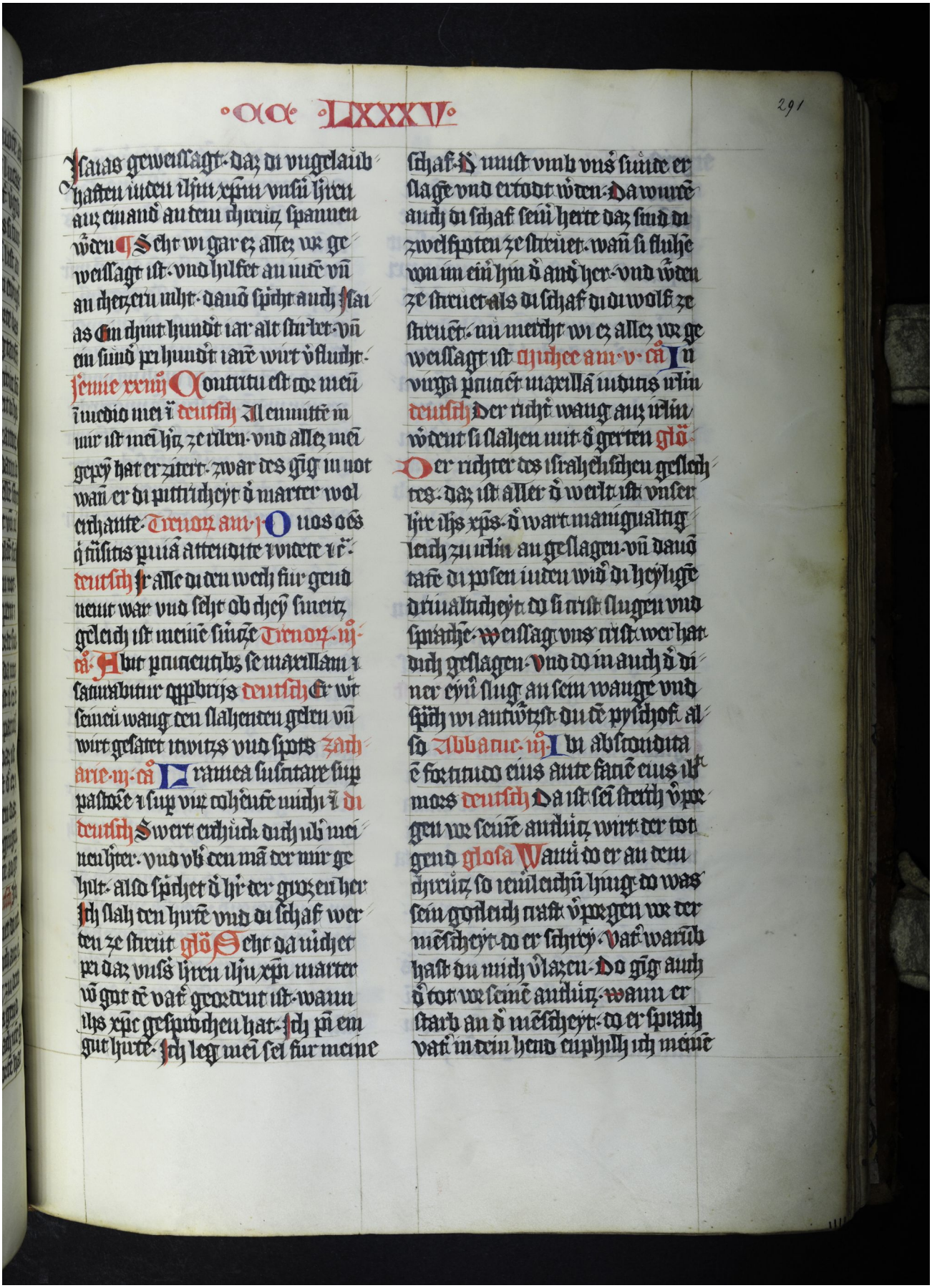
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Jsaias geweissagt daz di vugelaub
haften iuden ihsu xpm vnsũ hirn
auz eim anẽ an dem chreuz spannen
wẽden Sicht wi gar ez alle wz ge
weissagt ist vnd hilfet an mitẽ vñ
an chertzen mht daũ spicht auch Jsai
as Ein chnit hundt iar alt stirbet vñ
ein sunẽ pei hundt iare wirt vẽflucht
Jemie xxvij Contritu est cor meũ
i medio mei ĩ deutsch All ennuttẽ in
mir ist mei hiz ze zilen vnd alle mei
gepein hat er zitert zwar des gig in not
wan er di pittrichait ẽ marter wol
erchante Threnor am j O uos oes
q̃ tãsitis pua attendite videte si cẽ
deutsch Jr alle di den weg fur gend
ment war vnd sicht ob chein sunerz
geleich ist meiner sunze Threnor vj
cã Abut pauentibz se macillam i
saturabitur opprobrijs deutsch Er wirt
seiner waung den slahenden geben vñ
wirt gesatet mit itz vnd spots Zach
arie xj cã Pauca sustatare sup
pastore i sup vir cohesionis mei i di
deutsch Swert erchück dich vb mei
ner hirt vnd vb den man der mir ge
hilt alsd spichet ẽ hir der gotz ein her
Jch slah den hirtẽ vnd di schaf wer
den ze streut glõ Sicht da nicht er
pei daz vns hirn ihsu xpm marter
wẽ got ẽ vat geordnet ist wann
ihs xpc gesprochen hat Jch pin ein
gut hirt Jch leg mei sel fur meine
schaf Di muset vmb vns sunde er
slage vnd ertodt werden Da wurde
auch di schaf seiner herde daz sind di
zwelfpoten ze streuet wan si fluhe
wn um ein hin ẽ and her vnd werden
ze streuet als di schaf di di wolf ze
streuet mit merkht wi ez alle wz ge
weissagt ist Ciuchee am v cã In
vigia pauet macellã iudins ihsu
deutsch Der richter waug auz ihsu
wẽdent si slahen mit ẽ gerten glõ
O er richter des israhelischen geslech
tes daz ist aller ẽ welt ist vnser
hir ihs xps ẽ wart manigualtig
leich zu ihsu an geslagen vñ daũ
tate di pesen iuden wid di heilige
drivaltichait do si crist slugen vnd
spracheẽ weissag vns crist wer hat
dich geslagen Vnd do in auch ẽ di
ner eins slug an sein wange vnd
spich wi antwõtzst du dẽ pischof al
so Abbacuc vj I bi abscondita
ẽ fortitudo eius aute facie eius ibit
mors deutsch Da ist sei stercke vẽpre
gen we seiner antlitz wirt der tot
gend glosa Wann do er an dem
chreuz so reichlichẽ hing do was
sein gotleich nast vẽpregen we der
meẽscheit do er schrei Vat warum
hast du mich vẽlazen Do gig auch
ẽ tot we seiner antlitz wann er
starb an ẽ meẽscheit do er spracht
vat in dein hend euphill ich meine